

Bin ich verpflichtet im Krankenstand zu reagieren?

Beitrag von „Kaktusfeige“ vom 10. September 2024 20:24

Zitat von Dr. Rakete

Du hast in dem anderen Themen geschrieben, dass du bereits 3 Jahre im Schuldienst gearbeitet hast, wie kann man dann einen simplen Konflikt um einen vergammelten Apfel derart eskalieren?

Allein die Frage, ob du rechtlich verpflichtet bist auf eine Mail eines Vaters zu reagieren, zeugt mMn von völliger Unkenntnis der Bedürfnisse unseres Berufs. (Wie bereits geschrieben, mach das Ref!)

Es ist wie DeadPoet und andere schreiben, folge seinen/ihren Tipps!

Wieso sollten bei dem Gespräch, außer du willst es irgendwelche anderen Lehrpersonen dabei sein?

Wenn du Kritik an deinem Unterricht ernst nimmst, sofern sie berechtigt ist, wird dir keine SL, die ich kennen gelernt habe, einen Strick daraus drehen.

Ja, dann bin ich vielleicht in Unkenntnis oder habe keine Ahnung. Danke. Damit kann ich leben.

Ich war bisher nicht an dieser Schulform. Meine SUS haben anders getickt und sie waren jünger.

Das schlimmste was eine Mutter bei mir thematisiert hat war das Einkassieren eines Taschenmessers auf Klassenfahrt.

Auch wenn meine Klasse damals schlimm war. Wegen solchem Unsinn wäre kein Elternteil auf die Idee gekommen ein Elterngespräch zu wollen.

Und natürlich nehme ich mir die Kollegin mit, die bei dem Gespräch mit der Schülerin dabei war. Wieso denn auch nicht? Ist ja nicht verboten. Sie fand die Reaktion ja genauso unverschämt wie ich.

Zitat von kleiner gruener frosch

Du überlegst, ob du im Krankenstand auf die Mail vom Vater antworten musst, machst dich jetzt im Krankenstand unnötig verrückt und wälzt das Thema seit Stunden im Kopf und im Forum hin und her.

Schon zu spät. Bin deutlich ruhiger als heute Nachmittag.

Zitat von MrsPace

Ansonsten: Was ist das denn bitte für ein Kindergarten?! Sowas würde ich gar nicht mitmachen, ehrlich. Was ein Nervenkrieg. Da ist Burnout ja vorprogrammiert...

Und wir reden hier ja nicht mal von einer Note. Ich dachte mir nach der E-Mail auch, was macht der Vater erst, wenn ich seinem Goldstück eine 5 geben muss? Mit dem Rechtsanwalt in die Schule kommen?

Es geht um einen Apfel und um ein normales Umsetzen. Warum gleich ein Gespräch?

Okay, ich habe das Goldstück in die letzte Reihe gesetzt, aber trotzdem. Völlig übertrieben. Zumal ich gesagt habe, dass das noch nicht die Endlösung ist und sie noch einmal umgesetzt wird und ich auch andere SUS umsetze.

Trotzdem ist da das ungute Gefühl, dass er dann meinen Unterricht kritisiert.

Nehmen wir mal das Szenario er behauptet die SUS würden bei mir nichts verstehen und ich hätte keine Ahnung. Wie reagiere ich damit?

Der Vorwurf „Sie haben keine Ahnung“ wiegt ja durchaus schwer.

Nochmal danke an alle Forenschreiber. Meine Couch ruft. Ich kann noch nicht so lange schreiben mit meiner Bronchitis.